



Regierungsratsbeschluss vom 19. August 2014

Schriftliche Anfrage Andreas Ungricht betreffend Statistik der Kaufkraft der Wohnbevölkerung in Basel-Stadt zwischen 1980 und 2013. Aufnahme der Kaufkraft in die Statistik

P145218

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Eine von der öffentlichen Statistik erstellte Kaufkraftstatistik gibt es weder auf nationaler noch auf kantonaler Ebene. Erkenntnisse für Basel-Stadt im Sinne der Anfrage lassen sich am ehesten aus der seit 2006 durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung des Bundesamtes für Statistik gewinnen. Auch wenn hier keine kantonalen Werte, sondern lediglich solche auf Ebene von Grossregionen, wie z. B. der Nordwestschweiz vorliegen, deutet nichts auf einen Kaufkraftverlust für Basel-Stadt in diesem Zeitraum hin. Auch für die Jahre zuvor ist aufgrund diverser Kennzahlen, wie der Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts und des steuerbaren Einkommens und Vermögens, eine Kaufkraftverminderung nicht wahrscheinlich. Eine eigene kantonale Kaufkraftstatistik ist, angesichts der methodischen Probleme und des Aufwands, nicht realisierbar.

